

ANGIOLOGISCHE SOMMERAKADEMIE



KLAGENFURT | ÖSTERREICH

1.-4. JUNI 2011

LINDNER SEEPARK CONGRESS & SPA HOTEL



SCHWERPUNKTTHEMEN AUS
ANGIOLOGIE | PHLEBOLOGIE | HÄMOSTASEOLOGIE

In Kooperation mit dem Fortbildungsreferat der Österreichischen Ärztekammer



CME / DFP 23



PROGRAMM

www.vascular-summer-academy.org



ANGIOLOGISCHE SOMMERAKADEMIE

1.-4. Juni 2011, Klagenfurt / Österreich

Unter der Schirmherrschaft der ÖGIA, DGA, BDI, DGG, ÖGG

TAGUNGSORT Lindner Seepark Hotel – Congress & Spa
Universitätsstraße 104 | A-9020 Klagenfurt am Wörthersee
Telefon: +43 463 204499-0
Fax: +43 463 204499-739

<http://www.seeparkhotel.at/>
info.klagenfurt@lindnerhotels.at

.....

ZEIT	Mittwoch, 1. Juni 2011	19.00 Kongresseröffnung
	Donnerstag, 2. Juni 2011	von 8.00 – 18.30
	Freitag, 3. Juni 2011	von 8.00 – 18.30
	Samstag, 4. Juni 2011	von 8.30 – 13.00

.....

VERANSTALTER TAGUNGSPRÄSIDENT

Primarius Dr. Peter Klein-Weigel
Wissenschaftlicher Beirat: Dr. med. Ernst Gröchenig,
Univ.-Prof. Dr. med. Renate Koppensteiner,
Prof. Dr. med. Knut Kröger

KONGRESSEKRETARIAT UND INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Tagungsmanagement Partsch-Brokke,
A – 2560 Berndorf, PF 41
Tel/Fax: +43 2672 88996
office@tagungsmanagement.org
www.tagungsmanagement.org

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach unvergessenen Veranstaltungen in der Toskana und im Seebad Binz findet die angiologische Sommerakademie 2011 in Klagenfurt am Wörthersee (Österreich) statt.

Fernab von verbandspolitischen Zwängen bietet die angiologische Sommerakademie einen internationalen Erfahrungsaustausch zu ausgewählten praxisnahen angiologischen, phlebologischen und lymphologischen Themen. Neben „State of the Art“-Lectures und „Workshops“ steht die interdisziplinäre Diskussion ganz im Vordergrund der Tagung, die auf vielen anderen Veranstaltungen häufig viel zu kurz kommt.

Frischen Sie ihr Wissen auf, lernen Sie Neues kennen, profitieren Sie vom internationalen Austausch! Erstmals werden neben Teilnehmern aus Österreich, der Schweiz und Deutschland auch Gäste aus Slowenien dabei sein.

Ein spannendes interdisziplinäres Wissenschafts- und Kursprogramm kennzeichnet die angiologische Sommerakademie und macht sie zu einer lebendigen interaktiven Veranstaltung für alle gefäßmedizinisch Interessierten.

Wir freuen uns auf Sie.

Dr. med. Peter Klein-Weigel
(Tagungspräsident)

Dr. med. Ernst Gröchenig
Univ.-Prof. Dr. med. Renate Koppensteiner
Prof. Dr. med. Knut Kröger





In Kärnten angekommen, heißt es erst einmal kräftig durchatmen. Den Blick über den glasklaren See bis zum Berggipfel schweifen lassen. Bevor die Arbeit ruft, den Augenblick bewusst genießen. Innerlich auftanken, neue Energien sammeln! Nirgendwo wird einem das leichter gemacht als hier. Und wann fangen Sie endlich an, Arbeit und Vergnügen in seiner besten Kombination zu erleben? Die Lust am Tagen kann man jetzt buchen.

KÄRNTEN
CONVENTIONLAND

WWW.CONVENTION.KAERNTEN.AT

MITTWOCH 01.06.2011

19:00–22:00 **KONGRESSERÖFFNUNG „Get together“** im Hotel Lindner
GRUSSWORT: LR Dr. Josef Martinz
Bildvortrag über Kärnten
Drinks und Talks



DONNERSTAG 02.06.2011

08:00–10:00 **THEMENSCHWERPUNKT LYMPHOLOGIE**

VORSITZ: Walter Döller, Mirko Hirschl

08:00–08:20 **Anforderung der Gefäßmedizin an die Lymphologie**

Mirko Hirschl, *Angiologie, Hanusch Krankenhaus Wien*

08:20–08:40 **Diagnostischer Algorithmus des Lymphödems**

Christian Ure, *Zentrum für Lymphologie, LKH Wolfsberg*

08:40–09:00 **Konservative Therapie des Lymphödems**

Gert Apich, *Zentrum für Lymphologie, LKH Wolfsberg*

09:00–09:20 **Lymphologische Rehabilitationsbehandlung – das Wolfsberger patientenorientierte Modell**

Walter Döller, *Zentrum für Lymphologie, LKH Wolfsberg*

09:20–09:40 **Chirurgie des Lymphödems: Gefäßchirurgie mit Hilfe des OP-Mikroskops**

Rüdiger Baumeister, *niedergelassener Chirurg München*

09:40–10:00 **Diskussion**

10:00–10:30 **Podiumsdiskussion:** Mirko Hirschl, *Wien*, Walter Döller, *Wolfsberg*:
"Der Stellenwert der Lymphologie in der Gefäßmedizin: Soll die Lymphologie in der Gefäßmedizin "hoffähig gemacht" werden?"

TEILNEHMER

Karl Forstner, *Angiologie, Ärztekammerpräsident Salzburg*

Christian Ure, *Angiologie, Zentrum für Lymphologie, LKH Wolfsberg*

Rüdiger Baumeister, *em. Vorstand Plast.- Hand- und Mikrochirurgie, niedergelassener Chirurg München*

Alois Waschnig, *Angiologie, Facharztpraxis Leoben*

10:30–11:00 **KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

11:00–12:30 **NERVALE UND ZELLULÄRE THERAPIEANSÄTZE ZUR PERIPHEREN DURCHBLUTUNGSSTEIGERUNG UND BLUTDRUCKREGULATION**

VORSITZ: Thomas Payrits, Rudolf Kirchmair

11:00–11:20 **Epidurale Rückenmarkstimulation: Methodik, Wirkmechanismen und Evidenz**

Peter Klein-Weigel, *Klinik für Innere Medizin, Schwerpunkt*

Angiologie und kardiovaskuläre Frührehabilitation, DRK Kliniken Berlin

11:20–11:40 **Vagale Stimulation: Methodik, Wirkmechanismen, erste Ergebnisse**

Thomas Payrits, *Klinik für Chirurgie, Krankenhaus Wiener Neustadt*

11:40-12:00	Therapieoptionen bei kritischer Extremitätenischämie – Angiogenese und Stammzelltherapie Rudolf Kirchmair, <i>Klinik für Innere Medizin, Medizinische Universität Innsbruck</i>
12:00-12:20	Katheterbasierte Denervierung der Nierenarterien zur Behandlung der arteriellen Hypertonie Martin Banyai, <i>Angiologie, Kantonsspital Luzern</i>
12:20-12:30	Diskussion
12:30-13:30 <i>Raum Alpe</i>	BAYER HEALTHCARE LUNCHSESSION Neue orale Substanzen zur Prophylaxe venös-thrombembolischer Ereignisse und therapeutischen Antikoagulation VTE-Prophylaxe Knut Kröger, <i>Angiologie, HELIOS Klinikum Krefeld</i> Behandlung der Beinvenenthrombose Ernst Gröchenig, <i>Angiologie, Kantonsspital Aarau</i> Antikoagulation bei Vorhofflimmern Rudolf Kirchmair, <i>Klinik für Innere Medizin, Innsbruck</i>
	
12:30-14:00	MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG
14:00-16:00	WORKSHOPS*
16:00-16:30	KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG
16:30-18:30	CASUS KNACKSUS – wie hätten Sie entschieden/wie würden Sie entscheiden? Young Angiologists' Forum VORSITZ: Knut Kröger, Peter Polterauer
16:30-16:50	Chronische Beinschwellung nach lumbaler Bandscheibenoperation Britt Triller, <i>Klinik für Innere Medizin – Schwerpunkt Angiologie und kardiovaskuläre Frührehabilitation, DRK Kliniken Berlin</i>
16:50-17:10	Zu faul zum Lernen? Matthias Hoke, <i>Klinik für Angiologie, Medizinische Universität Wien</i>
17:10-17:30	Claudicatio intermittens – ein nicht ganz alltäglicher Fall Roman Zimmer, <i>Klinik für Angiologie, Kantonsspital Aarau</i>
17:30-17:50	Anatomy of a Beast Christoph Domenig, <i>Klinik für Gefäßchirurgie, Medizinische Universität Wien</i>
17:50-18:10	Aneurysma spurium der A. radialis nach Herzkatheteruntersuchung oder warum die enge Zusammenarbeit zwischen Angiologen und Gefäßchirurgen (manchmal) gut für den Patienten ist Bartosz Pawlak, <i>Klinik für Innere Medizin-Schwerpunkt Angiologie, DRK Kliniken Berlin Mitte</i>
18:10-18:30	Kälteintoleranz nach Extremitätenverletzungen Tobias Peter, <i>Klinik für Gefäßchirurgie, Medizinische Universität Innsbruck</i>

FREITAG 03.06.2011

08:00– 11:00 THEMENSCHWERPUNKT INTERVENTION, OPERATION ODER KONSERVATIVE THERAPIE BEI DIABETISCHER ANGIOPATHIE

VORSITZ: Gerhard Stark, Ales Blinc

08:00-08:20 **Stoffwechselkontrolle bei Diabetes mellitus – wo liegen die Grenzen?**

Thomas Pieber, *Klinik für Innere Medizin, Medizinuniversität Graz*

08:20-08:40 **Gefäßchirurgische Therapie beim Diabetischen Fußsyndrom**

Gustav Fraedrich, *Klinik für Gefäßchirurgie, Medizinische Universität Innsbruck*

08:40-09:00 **Interventionelle Behandlung der diabetischen Angiopathie**

Thomas Schilling, *Medizinische Klinik, Angiologie Werningerode*

09:20-09:20 **Fußchirurgische Eingriffe und orthetische Versorgung bei diabetischen Fußsyndrom**

Wolfram Wenz, *Sektion Kinderorthopädie und Fußchirurgie, Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg*

09:20-09:40 **News aus der Forschung: Diabetes und Angiopathie**

Gerit-Holger Scherthauer, *Klinik für Angiologie, Medizinische Universität Wien*

09:40-10:00 **Diskussion**

10:00-10:30 **KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

10:30-12:30 THEMENSCHWERPUNKT GENETIK UND GEFÄSSE

Was determiniert das vaskuläre Risiko?

VORSITZ: Florian Kronenberg, Heribert Schunkert

10:30-11:10 **Grundlagen und Beispiele für die Suche nach Genen für komplexe Erkrankungen**

Florian Kronenberg, *Division für Genetische Epidemiologie der Medizinischen Universität Innsbruck*

11:10-11:50 **Genetik des Herzinfarktes**

Heribert Schunkert, *Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Medizinische Klinik II - Campus Lübeck*

11:50-12:30 **Telomere und Arteriosklerose**

Stefan Kiechl, J.Willet, P. Willet, *Universitätsklinik für Neurologie Medizinische Universität Innsbruck*

12:30-14:00 **MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

14:00-16:00 **WORKSHOPS***

16:00-16:30 **KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

16:30-18:30 THEMENSCHWERPUNKT EREKTILE DYSFUNKTION

Was muss der Gefäßmediziner wissen?

VORSITZ: Helmut Biedermann, Andreas Jungwirth

* Workshops: Seiten 10/11

16:30-17:10

Erektile Dysfunktion und kardiovaskuläres Risiko

Jeanette Strametz-Juranek, *Klinischen Abteilung für Kardiologie, Medizinische Universität Wien*

17:10-17:50

Erektile Dysfunktion – Hormonelle Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten

Andreas Jungwirth, *EMCO Privatklinik, Bad Dürrenberg*

17:50-18:30

Operative Therapie der erektilen Dysfunktion. Gibt es noch Indikationen?

Helmut Biedermann, *Klinik für Gefäßchirurgie, Medizinische Universität Innsbruck*

ab 19:30h

Festabend mit Band und Tanz

Schloss Maria Loretto am Wörthersee

Sektempfang und Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Klagenfurt Christian Scheider



SAMSTAG 04.06.2011

08:00–10:00 THEMENSCHWERPUNKT VASKULITIS

VORSITZ: Jutta Richter, Ernst Gröchenig

08:00–08:30 **Systematik, Symptomatik, Behandlungsoptionen der Vaskulitiden**

Jutta Richter, *Klinik für Endokrinologie und Rheumatologie, Universitätsklinik Düsseldorf*

08:30–08:50 **Thrombangiitis obliterans (Buerger Syndrom) – Neue Therapieoptionen**

Peter Klein-Weigel, *Klinik für Innere Medizin – Schwerpunkt Angiologie und kardiovaskuläre Frührehabilitation, DRK Kliniken Berlin*

08:50–09:10 **Riesenzellerarteriitis und Takayasu-Erkrankung**

Matthias Hoke, *Klinischen Abteilung für Angiologie, Medizinische Universität Wien*

09:10–09:30 **Management digitaler Ulzera bei kollagenoseassoziierten akralen Durchblutungsstörungen**

Ernst Gröchenig, *Klinik für Angiologie, Aarau*

09:30–10:00 **Diskussion**

10:00–10:30 KAFFEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG

10:30–13:00 VORSORGEUNTERSUCHUNGEN IN DER ANGIOLOGIE.

Welche Parameter, was bringt die frühe Risikoevaluation?

VORSITZ: Johannes Baulmann, Renate Koppensteiner

10:30–10:50 **Was leisten Risiko-Scores zur klinischen Einschätzung unserer Patienten?**

Peter Klein-Weigel, *Klinik für Innere Medizin, Schwerpunkt Angiologie, DRK Kliniken Berlin*

10:50–11:10 **Endotheliale Dysfunktion und Intima-Media-Dicke – Stellenwert der bildgebenden Diagnostik in der Risikoevaluation**

Peter Marschang, *Universitätsklinik für Innere Medizin I, Medizinisch Universität Innsbruck*

11:10–11:30 **Wall shear stress und Atherosklerose**

Renate Koppensteiner, *Klinik für Angiologie, Medizinische Universität Wien*

11:30–11:50 **Arterial Stiffness und Pulswellengeschwindigkeit – Stellenwert zur Risikoevaluation**

Johannes Baulmann, *Angiologie, Uniklinikum Lübeck*

11:50–12:10 **Gemeinsame Podiumsdiskussion der Sitzungsteilnehmer:**

Was ist praktisch umsetzbar, was bezahlbar? – Vorsorgeuntersuchungen auf dem Prüfstand

12:10–12:30 **Diskussion**

12:30–13:00 VERABSCHIEDUNG

Renate Koppensteiner, Ernst Gröchenig, Knut Kröger, Martin Banyai, Peter Klein-Weigel

WORKSHOPS

DONNERSTAG 2. JUNI - FREITAG 3. JUNI

DONNERSTAG 2. JUNI 2011

WO	REFERENTEN	WS	TITEL
14:00-18:00	LKH Klagenfurt	WS 1	Moderne Varizentherapie Laser, Radiowelle, Schaum oder Stripping?
14:00-16:00	Seepark Lindner Raum Orchidee	WS 2	Medizinische Fotodokumentation Teil I : Von einem Profi lernen <i>Mit Unterstützung von</i> 
14:00-16:00	Seepark Lindner Rosenzimmer	WS 3	Up-Date Antikoagulation/Thrombozyten- funktionshemmung Teil I - Indikationen, Risiken, welche Substanzen in welchen Situationen, Therapieüberwachung
14:00-16:00	Seepark Lindner Raum Alpe	WS 4	Erfassung von Frühformen der Athero- sklerose Teil I : Pulswellengeschwindigkeit, Messung der Endothelfunktion und der Intima- Media-Dicke der Arteria carotis
14:00-16:00	Seepark Lindner Raum Adria	WS 5	Mikrozirkulation und Kapillarmikroskopie in der Angiologie

FREITAG 3. JUNI 2011

WO	REFERENTEN	WS	TITEL
14:00–16:00	Seepark Lindner Raum Orchidee	WS 2	Medizinische Fotodokumentation Teil II : Von einem Profi lernen
14:00–16:00	Seepark Lindner Rosenzimmer	WS 3	Up-Date Antikoagulation/Thrombozyten- funktionshemmung Teil II – Indikationen, Risiken, welche Substanzen in welchen Situationen, Therapieüberwachung
14:00–16:00	Seepark Lindner Raum Alpe	WS 4	Erfassung von Frühformen der Athero- sklerose Teil II : Pulswellengeschwindigkeit, Messung der Endothelfunktion und der Intima-Media-Dicke der Arteria carotis
14:00–16:00	Seepark Lindner Raum Adria	WS 6	Interventionen an der Arteria carotis und krurale Intervention bei kritischer Ischämie: „State of the Art“-lectures und Falldiskussion <i>Mit Unterstützung von</i> BAIRD

Der Workshop 1 wird ausschließlich am Donnerstag, dem 2. Juni 2011 angeboten und findet im LKH Klagenfurt statt. (Bustransport vorhanden)

Die Workshops 2, 3 und 4 finden in 2 Teilen statt. Teil 1 jeweils am Donnerstag, dem 2. Juni im Tagungshotel und Teil 2 jeweils am Freitag, dem 3. Juni im Tagungshotel.

Der Workshop 5 findet ausschließlich am Donnerstag, dem 2. Juni im Tagungshotel statt. Der Workshop 6 findet ausschließlich am Freitag, dem 3. Juni im Tagungshotel statt.



ANMELDUNG

www.vascular-summer-academy.org

TEILNAHMEGEBÜHR

bis 13. Mai 2011: €180.-

ab 14. Mai 2011: €220.-

Inkl: Begrüßungscocktail am 1. Juni, Vorträge von 2. – 4. Juni, Kaffeepausen, Mittagessen am 2. und 3. Juni 2011

Ärzte in Ausbildung / medizinisches Personal:

bis 13. Mai 2011: €130.-

ab 14. Mai 2011: €150.-

WORKSHOPS

bis 13. Mai 2011:

€30.- für die Workshops im Kongresshotel
€40.- für den Workshop im LKH Klagenfurt

ab 14. Mai 2011:

€50.- für die Workshops im Kongresshotel
€60.- für den Workshops im LKH Klagenfurt

Ärzte in Ausbildung / medizinisches Personal: €25.-

Festabend im Schloss Loretto am 3. Juni pro Person:

bis 13. Mai 2011: €40.-

ab 14. Mai 2011: €60.-

ZAHLUNG

Tagungskonto: „Angiologische Sommerakademie 2011“

Empfänger: European Forum for Vascular Medicine

Kto.-Nr.: 24610813581

BLZ: 14000

IBAN: AT381400024610813581

BIC: BAWAATWW

Alle Zahlungen spesenfrei für den Empfänger

Nach Kontoeingang erhalten Sie eine schriftliche Zahlungsbestätigung

HOTELZIMMER

Im Tagungshotel sind unter dem Kennwort „Angiologische Sommerakademie“ Zimmer vorreserviert:

Lindner Seepark Hotel – Congress & Spa
 Universitätsstraße 104 | A-9020 Klagenfurt am Wörthersee
 Telefon: +43 463 204499-0
 Fax: +43 463 204499-739

ACHTUNG: BUCHUNG BIS SPÄTESTENS 6. APRIL 2011

Weitere Hotels in Klagenfurt und Umgebung:
 Buchungskennwort: „Angiologische Sommerakademie“

Balance Premium
 Winklerner Strasse 68, A - 9210 Pörschach
www.balancehotel.at
Buchung bis spätestens 3. April 2011

Hotel Aragia
 Völkermarkter Strasse 100, A - 9020 Klagenfurt
www.aragia.at
Buchung bis spätestens 15. April 2011

Alpen Adria Stadthotel
 Waidmannsdorfer Strasse 57, A - 9020 Klagenfurt
www.alpenadria-stadthotel.at
Buchung bis spätestens 15. April 2011

Hotel Rokohof GmbH & Co
 Villacherstraße 135, A-9020 Klagenfurt am Wörthersee
 Tel.: +43 463 21526-0, Fax: +43 463 2152634
office@hotel-rokohof.at
www.hotel-rokohof.at
Buchungsdeadline: 11.04.2011

Weitere Hotels finden Sie auf:
www.klagenfurt-tourismus.at/deutsch/zimmer-klagenfurt-woerthersee.asp

Wir empfehlen Ihnen dringend, die Zimmerbuchung so bald wie möglich vorzunehmen!

LINIENFLÜGE NACH KLAGENFURT

Airberlin: www.airberlin.com
Austrian: www.austrian.com
Germanwings: www.germanwings.com
Lufthansa: www.lufthansa.com
Ryanair: www.ryanair.com/de

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Teilnahme an diesem Kongress sowie dessen Rahmenprogramm erfolgt auf eigene Gefahr. Jegliche Haftung des Veranstalters für Schäden, die einem Teilnehmer im Zuge der Teilnahme am Kongress oder dessen Rahmenprogramm entstehen, ist ausgeschlossen.

Der Veranstalter behält sich die jederzeitige Änderung des Programms, die Verlegung der Veranstaltungsräumlichkeiten sowie die ersatzlose Absage von Programmpunkten vor.

Ersatzansprüche der Teilnehmer aus diesem Grund sind ausgeschlossen. Ebenso sind Ersatzansprüche aufgrund Nichterscheinens von Referenten ausgeschlossen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



SPONSOREN UND AUSSTELLER



Bayer HealthCare

Hauptsponsor

Gepa-Med
Medizintechnik Ges.m.b.H



PHILIPS



Medtronic



ABW-Wissenschaftsverlag



Stand bei Drucklegung

Neu



Schritt für Schritt

bei
PAVK

GPE_PPH_101104

Amputationen verhindern.
Ulcera-Abheilung fördern.
Gehstrecken zurückerobern.
Ruheschmerz ruhig stellen.
Ins Stadium IIb zurückführen.

Die Chance geben!


Pridax®
Prostaglandin E₁
bei PAVK

 Gebro Pharma

Pridax 20 Mikrogramm/ml – Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung

Zusammensetzung: 1 Ampulle zu 1 ml enthält 20 µg Alprostadil. Hilfsstoffe: 788 mg/ml wasserfreies Ethanol. **Anwendungsgebiete:** Therapie der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit Stadien III und IV nach Fontaine, wenn eine lumenverweiternde Therapie nicht möglich oder erfolglos ist. **Gegenanzeigen:** Pridax ist kontraindiziert bei: Patienten mit Überempfindlichkeit gegen Alprostadil oder einen der sonstigen Bestandteile; Patienten mit hämodynamisch wirksamen Herzrhythmusstörungen; Patienten mit nicht hinreichend behandelter Herzinsuffizienz; Patienten mit nicht hinreichend behandelter koronarer Herzkrankheit; Myocardinfarkt bzw. Schlaganfall innerhalb von 6 Monaten vor Therapiebeginn; Schwere hypotonen Zuständen; Patienten, bei denen klinisch bzw. radiologisch der Verdacht auf ein akutes Lungenödem besteht und bei Patienten mit Herzinsuffizienz bei denen anamnestisch ein Lungenödem aufgetreten ist; Schwere chronisch obstruktiver (COPD) oder venookklusiver Lungenerkrankung (PVO); disseminierte Lungeninfiltrationen; Patienten mit Zeichen einer akuten Leberschädigung (erhöhte Transaminasen oder gamma GT) oder mit bekannter schwerer Leberschädigung; Wenn Blutungskomplikationen zu erwarten sind (frische Magen-Darm-Geschwüre, Polytrauma); Mitralklappen- oder Aortenklappenstenose und/oder -insuffizienz; der postpartalen Phase; der prä- und postoperativen Phase bzw. während der Operation; Schwangerschaft und Stillzeit; Patienten mit verpflichtender Alkoholkarenz; Kinder und Jugendliche. Weiters gelten die allgemeinen Gegenanzeigen der Infusionstherapie, wie dekompensierte Herzinsuffizienz, Lungen- und Hirnödem, Nierenfunktionsstörungen (Oligo-Anurie) und Hyperhydratation. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Prostaglandine, ATC-Code: C01EA01. **Abgabe:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Packungsgrößen:** 10 Ampullen. **Zulassungsinhaber:** Gebro Pharma GmbH, Bahnhofbühl 13, A-6391 Fieberbrunn. **Stand der Fachkurzinformation:** 19. 05. 2010. Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.

VORSITZ UND REFERENTEN

Apich Gert, Dr.med.

Zentrum für Lymphologie, LKH Wolfsberg, Paul-Hackhofer-Straße 9, A-9400 Wolfsberg

Banyai Martin, Dr.med.

Leitender Arzt, Abteilung Angiologie, Luzerner Kantonsspital Luzern, Spitalstrasse,
CH - 6000 Luzern 16

Baumeister Rüdiger, Prof.Dr.med.Dr.med.habil

niedergelassener Chirurg, spez.Mikrochirurgie des Lymphödems, Drozzaweg 6,
D - 81375 München

Baulmann Johannes, Dr.med

Medizinische Klinik II, Kardiologie, Angiologie, Intensivmedizin, Ratzeburger Allee 160,
D-23538 Lübeck

Biedermann Helmut, Em.Prof.Dr.med.

Medizinische Universität Innsbruck, Anichstr. 35, A-6020 Innsbruck

Blinc Ales, Prof.Dr.med.

Vascular Diseases, Univ of Ljubljana Med.Center, Zaloska 7, SLO-1525 Ljubljana

Döller Walter, Primarius Dr.med.

Zentrum für Lymphologie, LKH Wolfsberg, Paul Hackhoferstr. 9, A-9400 Wolfsberg

Domenig Christoph, A.o.Univ.Prof.Do.z.Dr.med.

Klinische Abteilung Gefäßchirurgie, Klinik für Gefäßchirurgie, Währinger Gürtel 18-20,
A-1090,Wien

Forstner Karl, OA Dr.med.

Dermatologische Abteilung, LKH Salzburg, Müllner Hauptstr. 48, A-5020 Salzburg

Fraedrich Gustav, Univ.Prof.Dr.med.

Direktor der Universitätsklinik für Gefäßchirurgie, Universitätskliniken/ Landeskrankenhaus,
Anichstrasse 35, A-6020 Innsbruck

Gröchenig Ernst, Dr.med.

Kantonsspital Aarau, Abteilung für Angiologie, Buchserstrasse, CH-5000 Aarau

Gschwandtner Michael, Prof.Dr.med.

Klinische Abteilung für Angiologie, Klinik für Innere Medizin II, Medizinische Universität Wien,
Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Hirschl Mirko, Univ.Prof.Dr.med.

Angiologie Hanuschkrankenhaus, Heinrich-Collin-Straße 30, A -1130 Wien

Hoke Matthias, Dr.med.

Klinische Abteilung für Angiologie, Universitätsklinik für Innere Medizin II,
Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Holz Müller Kristin, OA Dr.med.

Chirurgie Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, St. Veiter Strasse 47,
A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

Jungwirth Andreas, Univ.Prof.Dr.med.

EMCO Privatklinik, Martin-Hellstrasse 7-9, A - 5422 Bad Dürrenberg

VORSITZ UND REFERENTEN

Kiechl Stefan, Ao.Univ.Prof.Dr.med.

Universitätsklinik für Neurologie, Anichstr.35, A-6020 Innsbruck

Kirchmair Rudolf, Ao.Univ.Prof.Dr.med.

Universitätsklinik Innere Medizi Innsbruck, Anichstr.35, A-6020 Innsbruck

Klein-Weigel Peter, Dr.med.

DRK-Kliniken Berlin-Mitte, Klinik Innere Medizin, Drontheimer Straße 39-4, D-13359 Berlin

Kopp Christoph, W. Prof.Dr.med.

Klinische Abteilung für Angiologie, Universitätsklinik für Innere Medizin II, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien WS

Koppensteiner Renate, Univ.Prof.Dr.med.

Klinische Abteilung für Angiologie, Universitätsklinik für Innere Medizin II, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Kröger Knut, Prof.Dr.med.

Klinik für Angiologie am Interdisz. Gefäßzentrum, HELIOS Klinikum Krefeld GmbH, Lutherplatz 40, D-47805 Krefeld

Kronenberg Florian, Univ.Prof.Dr.med

Medizinische Universität Innsbruck, Division für Genetische Epidemiologie, Schöpfstrasse 41, A - 6020 Innsbruck

Marschang Peter, Univ.Prof.Dr.med.

Universitätsklinik für Innere Medizin I Innsbruck, Anichstr. 35, A-6020 Innsbruck

Mylonas Niko,

Mylonas Filmproduktion, Staudach, 16A, A-6800 Feldkirch

Pawlak Bartosz, Dr.med.

DRK-Kliniken Berlin-Mitte, Klinik Innere Medizin, Drontheimer Straße 39-4, D-13359 Berlin

Payrits Thomas, Dr.med.

Chirurgie, Krankenhaus Wiener Neustadt, Corvinusring 3-5, A-2700 Wr.Neustadt

Peter Tobias,

Universitätsklinik für Gefäßchirurgie Innsbruck, Anichstrasse 35, A - 6020 Innsbruck

Pieber Thomas, Univ.Prof.Dr.med.

Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel, Medizinuniversität Graz, Auenbruggerplatz 15, A-8036 Graz

Polterauer Peter, Univ.Prof.Dr.med.

Ordinarius für Gefäßchirurgie an der Medizinischen Universität Wien, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Richter Jutta, Dr.med

Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Rheumatologie, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Moorenstraße 5, D-40225 Düsseldorf

Scherthaner Gerit-Holger, Ao.Univ.Prof.Dr.med.

Klinische Abteilung für Angiologie, Universitätsklinik für Innere Medizin II, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Schilling Tom, Dr.med.

Facharzt Innere Med/Angiologie/Hämostaseologie, Harz-Klinikum Wernigerode Blankenburg GmbH Gefäßzentrum Ilsenburger Str. 15, D-38855 Wernigerode

VORSITZ UND REFERENTEN

Schillinger Martin, Ao.Univ.Prof.Dr.med

Klinische Abteilung für Angiologie, Klinik für Innere Medizin II, Medizinische Universität Wien, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Schlager Oliver, Dr.med.

Universitätsklinik für Innere Medizin II, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Schunkert Heribert, Prof.Dr.med.

Medizinische Klinik II Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Ratzeburger Allee 160, D-23562 Lübeck

Stark Gerhard, Primar Univ.Doiz.Dr.med

Leiter der Inneren Medizin, A.ö.LKH Deutschlandsberg, Radlpaßbundesstraße 29, A-8530 Deutschlandsberg

Strametz-Juraneck Jeanette, Ao.Prof.Dr.med.

Klinische Abteilung für Kardiologie, Klinik für Innere Medizin II, Medizinische Universität Wien, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Triller Britt, Dr.med.

Klinik Innere Medizin, DRK-Kliniken Berlin-Mitte, Drontheimer Str. 39/4, D-13359 Berlin

Ure Christian, Dr.med.

Zentrum für Lymphologie, LKH Wolfsberg, Paul-Hackhofer-Straße 9, A-9400 Wolfsberg

Waschnig, Alois Dr.med.

Schillerstraße 3, A-8700 Leoben

Wenz Wolfram, Dr.med.

Abt.Orthopädie II, Orthopädische UNI-Klinik Heidelberg, Schlierbacher Landstr. 200a, D-69118 Heidelberg

Willfort-Ehringer Andrea, Ao.Univ.Prof.Dr.med.

Innere Medizin und Angiologie, Klinische Abteilung für Angiologie, Klinik für Innere Medizin II, Medizinische Universität Wien, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Zimmer Roman, Dr.med.

Kantonsspital Aarau, Abteilung für Angiologie, Tellstrasse, CH - 5001 Aarau





Armada 14

PTA Catheter

Extends your reach

Optimizes lesion entry and crossing[†]

Reduces procedures time[†]

Defining new possibilities in BTK



**Endovascular
Commitment**



[†] Tests performed by and data on file at Abbott Vascular.
Armada 14 is a trademark of the Abbott Group of Companies.

Contact your sales representative for more information.

Abbott Ges.m.b.H., Perfektastraße 84 A, 1230 Wien.
Photo(s) on file at Abbott Vascular. All drawings are artist's representations only and should not be considered as an engineering drawing or photograph. Products intended for use by or under the direction of a physician. Prior to use, it is important to read the package insert thoroughly for instructions for use, warnings and potential complications associated with use of this device. Information contained herein is for distribution for Europe, Middle East and Africa ONLY. Please check the regulatory status of the device before distribution in areas where CE marking is not the regulation in force.
For more information, visit our website at abbottvascular.com

